

Stiftung



Archiv der deutschen
Frauenbewegung

Gottschalkstrasse 57, 34127 Kassel
info@addf-kassel.de
www.addf-kassel.de
0561 - 989 36 70

Nachlass Meta Eyl

Auszug aus dem
Findbuch NL-K-16
Deutscher Evangelischer
Frauenbund

Verzeichnet mithilfe einer Förderung durch die Deutsche
Forschungsgemeinschaft 10/2011-12/2013

DFG Deutsche
Forschungsgemeinschaft

Deutscher Evangelischer Frauenbund NL-K-16

5 Nachlässe / Sammlungen

5.1 Nachlass Meta Eyl

Schreiben von Gerda Lucas an Meta Eyl

Enthält: Korrespondenz zwischen Meta Eyl und Gerda Lucas, Geschäftsführerin Evang. Frauenarbeit für Kirche u. Gemeinde, Potsdam, wg. Neuer Ausschuss (Ausschuss für kirchliche Frauenarbeit)

Laufzeit/Datierung: 12.1938

Umfang: 2 Blatt

Signatur: NL-K-16 ; L-1

Briefwechsel betr.: Lage der Frauenarbeit Frühjahr 1941 (Privat-Akte Eyl)

Enthält: u. a. Korrespondenz mit Marie Schultzen, Niedersächsischer Verband, wg. Auflösung des Verbandes, vom 20.06.1939; Korrespondenz mit Gerda Lucas, Geschäftsführerin der Evang. Frauenarbeit für Kirche und Gemeinde; Korrespondenz mit Pastor Adolf Brandmeyer, dem Pfarrer der Evang. Frauenhilfe; Schreiben von Magdalene Vedder, Mütterdienst der Evang. Reichsfrauenhilfe, vom 10.01.1940; Korrespondenz wg. Arbeitstagung der Vereinigung Evang. Frauenverbände Deutschlands im April 1940 in Potsdam; Rundschreiben der Leitung Evang. Frauenarbeit für Kirche und Gemeinde, Meta Eyl, Dr. Antonie Nopitzsch, Dagmar v. Bismarck, Pastor Adolf Brandmeyer, vom 11.01.1941; Manuskript für Nachruf von Pastor Adolf Brandmeyer, gest. am 31.03.1941; Bericht von Käthe Klamroth über die Tagung im April 1940; Korrespondenz mit Dr. Antonie Kraut; Abschrift des Antrags darauf, dass im Falle der Veramtlichung der Evang. Frauenarbeit das entstehende Referat von einer Frau geleitet würde, von Marie Conrad, Landesleiterin der Evang. kirchlichen Frauenarbeit der Pfalz, vom 06.03.1941

Laufzeit/Datierung: 1939 - 1941

Umfang: 2 cm

Signatur: NL-K-16 ; L-2

Briefe Lic. Eyl

Enthält: u. a. Korrespondenz wg. Konflikten im DEF-Vorstand; Erklärung von Meta Eyl an den Vorstand wg. Leitung des DEF u. ihrer Kündigung im Herbst 1946, vom 27.01.1947; Korrespondenz mit Asta Rötger u. a. wg. Befriedung des Konfliktes zwischen Eyl u. dem DEF-Vorstand; Korrespondenz wg. der Erklärung zur Kündigung von Meta Eyl; Schreiben von Meta Eyl u. a. wg. ihrer Entnazifizierung; Korrespondenz wg. Aufnahme Eyls in das Kuratorium des DEF, von Jan. 1948; Entwurf einer gemeinsamen geistlichen Erklärung des DEF-Vorstandes u. der ehemalige Vorsitzende Eyl, von Jan. 1947; Schreiben von Meta Eyl an das Kuratorium und den Vorstand des DEF, u. a. wg. Zukunft des DEFs; Rundbriefe von Meta Eyl; Notizen zum Ausscheiden Meta Eyls;

Teil 2: Schreiben einer ehemaligen Schülerin der Christlich-Sozialen Frauenschule, von Juni 1997

Laufzeit/Datierung: 1945 - 1948; 1997

Umfang: 1 cm

Signatur: NL-K-16 ; L-3

Deutsch Evang. Frauenbund Hannover. II. betr. Juni 1948

Enthält: u. a. Schreiben von Meta Eyl an Generalsuperintendent Dr. Otto Dibelius u. Pfarrer Dr. Martin Niemöller wg. deren Schrift Wir rufen Deutschland zu Gott, vom 27.04.1937; Vermerk von Elisabeth Schwarzhaupt wg. Vorstandssitzung des DEF zum Rücktritt von Meta Eyl, am 16.05.1947; Entwurf eines Textes wg. des gemäß der Geschäftsordnung eingesetzten Kuratoriums bis zur Wahl einer neuen Vorsitzenden, vom 02.07.1947; Schreiben von Meta Eyl an den Gesamtvorstand wg. Niederlegung ihres Amtes als Bundesvorsitzende, Juni 1947; Einladung zur Gesamtvorstandssitzung u. Liste der Teilnehmerinnen, Juli 1947; Formulierung des Rücktrittsgrundes Meta Eyls; Rechenschaftsbericht Eyls von 1934-1947, vom 22.07.1947; Bericht über die Arbeitstagung vom 21.-23.07.1947 von Hedwig Winnecke, Aug. 1947; Abschrift der Arbeitsanweisung für das Jahresthema des DEF 1947/48 von Hildegard Ellenbeck; Text: Vom politischen Handeln der deutschen evangelischen Frau heute, von Asta Rötger, Sept. 1947; Rundschreiben an Ortsverbände, Anschlussvereine u. Einzelmitglieder; Auszüge aus den Protokollen der Sitzungen des geschäftsführenden Vorstandes, vom 22.09.-24.11.1947; Korrespondenz wg. Mitwirkung der DEF-Ortsverbände bei der Mütterhilfe der Inneren Mission, Dez. 1947; Vorlage für eine interne Besprechung des DEF wg. Organisation u. Ausrichtung, von Asta Rötger, vom 11.10.1947, u. nachfolgende Korrespondenz der Kuratoriumsmitglieder darüber; Korrespondenz von u. an Asta Rötger; Schreiben an die Mitglieder des Gesamtvorstandes wg. Übernahme des Amtes der Bundesvorsitzenden durch Hildegard Ellenbeck; Aufstellung der Landesverbände und ihrer Vorsitzenden, vom 21.08.1947; Anfrage der evang. Frauen in der württembergischen CDU u. der Protokoll der Besprechung wg. politischer Aktivierung der evang. Frauen, Mai 1948; Faltblätter: Innere Mission ruft auf zur Mütterhilfe. Hg. Central-Ausschuß für Innere Mission, Nov. 1947; Merkblatt: Grundsätze und Richtlinien für die Mütterhilfe der Inneren Mission. Hg. Central-Ausschuß für Innere Mission, Nov. 1947

Laufzeit/Datierung: 1937; 1947 - 1948

Umfang: 1,5 cm

Signatur: NL-K-16 ; L-4

Kopien von Texten

Enthält: aus der Evangelischen Frauenzeitung (EF), chronologisch sortiert:

von Meta Eyl, u. a. Theologische Literatur im Lichte der evang. Lage, Jan., Febr. u. Nov. 1929; Evangelium und Menschenbildung, Mai 1931; Wo steht die ökumenische Bewegung?, Jan. 1932; Vom Evang. Frauenwerk, Febr. 1934; Das Gebot der Stunde, April 1934; Andacht am 20. August im Christlich-Sozialen Frauenseminar Hannover, Sept. 1934; Eine evang. Dichterin [Selma Lagerlöf], März 1935; Der gegenwärtige Auftrag der dienenden Kirche, April 1935; Was ist der Deutsch-Evang. Frauenbund? Okt. 1935; Von Ehe und Ehescheidung im Lichte des Evangeliums, Jan. 1937; Was heißt ökumenisch? Aug./Sept. 1937; Die Bibel in der kirchlichen und geistigen Lage Deutschlands, Dez. 1937; Zur Berufswahl unserer jüngsten Frauengeneration, Febr. 1938; Eine Helferin der Gemeinde, März 1938; Für unsere Arbeit. Zu den Bundesthemata, Aug./Sept. 1938; Sudetendeutschland, Nov. 1938; Abschied vom [Christlich-Sozialen Frauen-] Seminar, Nov. 1939; Das Reich als Eidgenossenschaft, Mai 1940; Zeiten der Bewährung, Mai 1941;

von Käthe Klamroth: Die Neugestaltung der Evangelischen Kirche Deutschlands, Juni 1933; Das neue Gesetz über die Heimarbeit, Juni 1934; Vom Dienst der Kirche am Deutschtum in aller Welt, Febr. 1936; Zum 60. Geburtstag von Magdalene von Tiling, Juni 1937; Frauenwerk der Deutschen Evang. Kirche, von Dez. 1937; Das kommende Bewahrungs-Gesetz, von Jan. 1938; [zum Tode von] Anna Pappritz, Aug./Sept. 1939;

von Dr. Annerose Fröhlich: Bericht der DEF-Arbeitstagung, Juli/Aug. 1933;

von Emma Westarp: Vom Frauenwerk der Deutschen Evang. Kirche, Okt. 1934;

von Paula Müller-Otfried: Abschied, Jan. 1935;

von Asta Rötger: Warum evang. Wohlfahrtsdienst?, Sept. 1935; Vom Sinn der Ehe, Juni 1936; Die karitative Stellenvermittlung, Juni 1937;

von Dr. jur. Anna Mayer: Zur Neugestaltung des deutschen Ehescheidungsrechtes, Juni 1936;

von Christine Bourbeck: Die katechetische Aufgabe und der Dienst der Theologin, März 1939;

Geschäftsbericht des Vorstandes, Juli/Aug. 1933; Das Frauenwerk in der Deutschen Evang. Kirche, Dez. 1933; Aus der evang. Frauenarbeit, April 1938;

Sonderdruck aus den Mitteilungen aus dem Verbands Frauenseminar, Hannover: Meta Eyl: Grundsätzliches zum Deutsch-Evangelischen Frauenbund, Juni 1934

Laufzeit/Datierung: 1928 - 1941

Umfang: 4 cm

Signatur: NL-K-16 ; L-5

Deutscher Evangelischer Frauenbund NL-K-16	1
5 Nachlässe / Sammlungen	1
5.1 Nachlass Meta Eyl	1